



Verband der Kantonschemiker der Schweiz
Association des chimistes cantonaux de Suisse
Associazione dei chimici cantonali svizzeri

MEDIENMITTEILUNG

Verbreitung 20.10.2021 / 10:00
Sperrfrist Keine

Onlinehandel: Lückenhafte Informationen zu Lebensmitteln

Im Rahmen einer nationalen Kontrolle der Kantonschemikerinnen und Kantonschemiker wurde bei über 300 Onlineshops geprüft, ob Konsumentinnen und Konsumenten auch digital alle nötigen Informationen zu den angebotenen Lebensmitteln erhalten. Die Ergebnisse zeigen, dass bei der Deklaration wesentliche Verbesserungen notwendig sind.

Der seit mehreren Jahren stattfindende Trend hin zum Onlinehandel hat sich aufgrund der Pandemie endgültig zum Boom entwickelt. Seit Ausbruch der Pandemie wurde immer mehr online eingekauft, wodurch auch das digitale Angebot an Lebensmitteln gestiegen ist. Im Gegensatz zum Einkauf im Laden können online Angaben wie beispielsweise das Produktionsland oder die Zutaten nicht einfach der Etikette entnommen werden. Aus diesem Grund verlangt das Lebensmittelgesetz, dass dieselben Informationen, wie sie auf der Etikette nötig sind, auch online verfügbar sind. Davon ausgenommen sind nur das Haltbarkeitsdatum und das Warenlos. Diese Regelung trägt dem Trend zur Digitalisierung Rechnung und gilt in der Schweiz seit 2018.

Häufige Mängel bei der Angabe der Allergene oder beim Verzeichnis der Zutaten

Ob Konsumentinnen und Konsumenten alle nötigen Informationen erhalten, wurde im Rahmen einer Kontrolle der Kantonschemikerinnen und Kantonschemiker der Schweiz und des Fürstentums Liechtenstein überprüft. Dabei wurden 323 Webshops von Drogerien, Bäckereien oder Versand- und Detailhändlern überprüft, welche Lebensmittel anbieten. Bei rund 78 Prozent der Shops waren die Angaben mangelhaft oder fehlten gänzlich. Häufige Mängel lagen bei der Angabe der allergenen Zutaten und beim Verzeichnis der Zutaten vor.

Die Kantonschemikerinnen und Kantonschemiker haben Massnahmen veranlasst, damit die Mängel behoben werden und Konsumentinnen und Konsumenten auch online vollständig und korrekt zu Lebensmitteln informiert werden. In Zusammenarbeit mit dem BLV wurden weitere Informationen zum Thema Onlinehandel erstellt. Diese sind unter <https://www.blv.admin.ch/lebensmittelonlineeinkaufen> zu finden.

Für weitere Informationen:

- Für die Deutschschweiz; Dr. Silvio Arpagaus, Kantonschemiker Luzern, T 0412488403
- Für die französischsprachige Schweiz; Dr. Patrick Edder, Kantonschemiker Genf, T 0225465600
- Für die italienischsprachige Schweiz; Dr. Nicola Forrer, Kantonschemiker Ticino, T 0918146114

Lebensmittelkontrolle in der Schweiz

Die Kontrolle von Lebensmitteln und Gebrauchsgegenständen wird von den Kantonen durchgeführt, die umfangreiche Inspektionen und Laboranalysen durchführen. Unter der Leitung der Kantonschemikerinnen und Kantonschemiker sorgen sie für die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften und gewährleisten so die Lebensmittelsicherheit und den Konsumentenschutz.

Kontaktdaten aller Kantonschemiker in der Schweiz, Medienmitteilungen, Jahresberichte, Ergebnisse von Analysen und Inspektionen, nützliche Links usw. unter www.kantonschemiker.ch